

Hygiene –/ Reinigungskonzept für den Trainingsbetrieb und für Spiele mit Zuschauerbeteiligung des Jessener SV 53

Um einen regelmäßigen Spielbetrieb gewährleisten zu können, sind die nachfolgenden Regelungen verabschiedet worden.

Diese sind bindend und von jedem am Spiel beteiligten, sowie den Zuschauern einzuhalten. Weiterhin ist den angebrachten Hinweisschildern unbedingt Folge zu leisten. Auch muss der Mund-Nasen-Schutz (MNS), gemäß den Vorgaben des Konzeptes entsprechend, getragen werden, d.h. auf dem Weg zum Platz und vom Platz weg ist der MNS zu tragen. Auf dem Platz darf er abgenommen werden.

Verstöße sind dahingehend zu ahnden, dass die betroffene Person nicht in die Halle eingelassen wird oder diese verlassen muss.

Sind die zur Verfügung stehenden Sitze belegt, wird kein Einlass mehr gewährt.

Hallenverantwortlich: Adelheid Walter

1. Direkt am Spiel beteiligte Personen betreten gemeinsam die Halle durch den rechten Eingang der Sporthalle. Dieser ist auch der Eingang für die Zuschauer. Ein- und Ausgang der Halle werden durch eine Ausschilderung gekennzeichnet. Beim Betreten der Halle ist der Mund-/Nasenschutz (im weiteren MSN bezeichnet) zu tragen. Die Höchstzahl der am Spielbetrieb Beteiligten ist auf 50 begrenzt, einschließlich Zuschauer dürfen sich im Spiel- als auch im Wettkampfbetrieb nicht mehr als 125 Personen gleichzeitig in der Sporthalle aufhalten. Vor dem Training versammeln sich alle Beteiligten vor der Halle und Betreten diese gemeinsam.
2. Um eine Nachverfolgung der Beteiligten gewährleisten zu können, wird erwartet, dass eine mitgeführte Liste dem Hallenverantwortlichen des Jessener SV 53 vom Gast zur Verfügung gestellt wird. Ist dies nicht der Fall, ist die JSV-Eigene „Teilnahmeliste Handball-Spielbetrieb“ auszufüllen.
3. Unmittelbar nach dem Betreten der Halle ist eine erste Desinfektion vorzunehmen. Hierfür ist der in diesem Bereich aufgestellte Desinfektionsspender zu nutzen.
4. Um die Gast- und die Heimmannschaft zu trennen, ist den Schildern zu folgen. Es sind die im Kabinengang den Mannschaften zugewiesenen Kabinen zwingend von diesen zu nutzen.
5. Im Wettkampfbetrieb werden die Sitzplätze im Zuschauerbereich unter Einhaltung des Mindestabstandes von 1,50 m markiert. Im gesamten Zuschauerbereich ist der Mindestabstand von 1,50 m einzuhalten. Für die Einhaltung der Abstandsregeln werden zwei Aufsichtspersonen im Zuschauerbereich abgestellt. Während des Trainingsbetriebes ist die Nutzung des Zuschauerbereiches untersagt.
6. Im Vorraum liegt die JSV-Eigene „Teilnahmeliste Handball-Spielbetrieb“ aus, in der sich jeder Zuschauer einzutragen hat. Bei Wartezeiten ist auf den Abstand zu achten (siehe Bodenmarkierungen). Der MNS ist zu tragen.
7. Die Zuschauer gehen dann rechts die Treppe hoch und suchen einen der markierten Sitzplätze oder einen Stehplatz auf. Dort kann der MNS abgenommen werden. Verlässt man den Sitz-/Stehplatz ist der MNS wieder aufzusetzen. Zuschauern ist der Zutritt zum Kabinenbereich und Spielfeld/Spielfeldrand untersagt!

8. Um zur Toilette zu gelangen gehen die Zuschauer auf der rechten Seite die Treppe hinunter und folgen dem markierten Weg.
9. Die Kantine wird geöffnet. Die Öffnung und der Betrieb der Kantine unterfällt vollumfänglich den Regelungen des § 6 der 7.SARS-CoV-2-EindV nebst den hierzu bestehenden Regelungen der DEHOGA. Diese liegen in der Kantine zur Einsicht aus, die in der Kantine Tätigen werden durch die Hallenverantwortliche auf deren Einhaltung belehrt.
10. Bei der Nutzung der Toilette ist den dort angebrachten Hinweisschildern Folge zu leisten. Auch hier ist auf den gebührenden Abstand zu achten. In den Toiletten darf sich jeweils nur eine Person aufhalten.
11. Beim Betreten und Verlassen der Halle ist die vorgeschriebene Laufrichtung entsprechend der Bodenmarkierung einzuhalten.
12. Es sind Menschenansammlungen im Vorraum der Halle zu vermeiden.
13. Ist das Spiel beendet verlassen alle Zuschauer mit gebührendem Abstand die Halle über die rechte Seite der Treppe und die rechte Ausgangstür der Halle. Der Ausgang ist durch ein Hinweisschild gekennzeichnet.
14. Nur aktiv am Spiel beteiligte Personen dürfen die Toiletten in den Kabinen benutzen. Die Nutzung der Kabinen und der Duschen sind nur im Wettkampfbetrieb den am Spiel beteiligten Personen gestattet, die Nutzung der Kabinen und der Duschen während des Trainingsbetriebes ist untersagt. Da in den Kabinen und Duschen kein MNS getragen wird, ist zwingend auf den Mindestabstand von 1,50 m zu achten. Ggf. müssen Duschen und Kabinen in Etappen genutzt werden.
15. Nach einem Spiel werden alle Türklinken an den Zugangstüren zur Halle und den benutzten Kabinen einschließlich der Schiedsrichterkabine, gesäubert und desinfiziert.
16. Nach einem Spiel werden die Toiletten in den Kabinen gesäubert und desinfiziert.
17. Im ZN/SEK-Raum dürfen sich nie mehr als drei Personen aufhalten. Auch hier ist der Mund-Nasen-Schutz zu tragen und wenn möglich der Abstand einzuhalten.
18. Vor dem Spiel und in der Halbzeitpause sind die Mannschaftsbänke zu desinfizieren.
19. Vor dem Spiel ist der Laptop für den Sekretär zu desinfizieren.
20. Vor dem Spiel ist die Bedienungsarmatur für die Uhr zu desinfizieren.
21. Soweit wie möglich sollen für eine regelmäßige Lüftung der Halle, die Türen in Richtung Schulhof des Gymnasiums offenbleiben. Ist dies aus witterungsbedingten Gründen nicht möglich sind die Fenster im Zuschauerbereich während des Spiels zu öffnen. In den Kabinen sind die Fenster zu öffnen, das Öffnen der Fluchttüren ist zum Belüften der Kabinen nicht möglich und untersagt.
22. Die Mannschaften betreten durch die getrennten Gänge das Spielfeld. Im Bereich der Eingangstüren werden zur Desinfektion Desinfektionsspender aufgestellt.
23. Die Mannschaften verlassen durch die getrennten Gänge das Spielfeld.
24. Das TTO wird unter Einhaltung des Mindestabstandes zum ZN-Tisch vorgenommen.
25. Beim Einsatz eines Wischers, wird der Mindestabstand zu ihm eingehalten.
26. Der Wischer trägt den MNS und Handschuhe.
27. Wird der Physio auf das Spielfeld gerufen, trägt er den MNS.
28. Auf den Sportlergruß zu Beginn des Spieles wird verzichtet.
29. Auf das sonst übliche Shake-Hands nach dem Spiel wird verzichtet.

30. Toiletten, Kabinen und somit auch die Duschen, sind regelmäßig zu lüften. Dies bedeutet, dass die Kabinen nicht verschlossen werden dürfen. Sämtliche private Gegenstände sind daher in die Halle mitzunehmen.
31. Der Aufenthalt in den Kabinen, in denen auch der Mindestabstand einzuhalten ist, ist so kurz wie möglich zu gestalten.
32. Nach jedem Spiel werden die benutzten Kabinen desinfiziert und der angefallene Abfall in den Müll verbracht. In den von der Heimmannschaft belegten Kabinen, wird dies durch die jeweilige Mannschaft durchgeführt. In den von der Gastmannschaft genutzten Kabinen erfolgt die Reinigung und Desinfektion durch die Hallenverantwortliche und zwei weitere vom Verein zu benennende Personen. Während der Reinigung ist der MNS zu tragen.
33. Die von Zuschauern genutzten Tribünenplätze werden nach dem Spiel desinfiziert.
34. Vor und während des Trainings- und Spielbetriebes genutzte Geräte, insbesondere Bälle, sind nach jedem Training/Spiel zu reinigen.
35. Jeder Desinfektionsspender verfügt über einen ausreichenden Bodenschutz.

Sollten Sie/Sollte ihr Kind :

- Erkennbare Symptome einer Covid-19-Erkrankung oder andere einschlägige Erkältungssymptome haben, insbesondere trockenen Husten in Verbindung mit Fieber aufweisen,**
- Innerhalb der letzten 14 Tage aus einem Risikogebiet zurückgekehrt sein, in persönlichem Kontakt mit Rückkehrern aus Risikogebieten gestanden haben oder in Kontakt zu einer infizierten Person gewesen sind,**

müssen wir Sie leider für 14 Tage vom Betreten der Sportstätte und einer Teilnahme am Training ausschließen. Ein aktueller negativer Corona-Test verkürzt diese Frist.